

Geschäftsbericht auf der JHV 2026 für das Jahr 2025

Im Geschäftsjahr 2025 standen die Durchführung und die Vorbereitung der Outgoings 25/ 26 im Fokus:

- **Bereits im Januar erfolgte indes eine Ehrung im Hamburger Rathaus:** Die Gruppe der Schüler*innen der Beruflichen Schule Holz Farbe Textil (BS25), die mit ihren mosambikanischen Kolleg*innen das Projekt „Sitzmöbel für das Lernen im öffentlichen Bereich“ realisiert hat, wurde am 24.01.25 durch den Staatsrat der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB), Herrn Rainer Schulz, gewürdigt. Stellvertretend für die Gruppe nahmen Marie Hassel und Leon Moers die Urkunden entgegen.

- **Vom 14.5. bis 6.6.25 beteiligte sich das Forum an einer Ausstellung des Norddeutschen Nachwuchswettbewerbs »Holz bewegt« im Museum der Arbeit.** Dieser widmete sich dem Motto »Klare Kante fürs Klima« – ein Aufruf, Nachhaltigkeit nicht nur mitzudenken, sondern konsequent in die Gestaltung zu übersetzen. Die diesjährigen Beiträge zeigen, wie vielfältig, materialbewusst und mutig junge Gestalter*innen auf diese Herausforderung reagieren. Ob aus der Ausbildung, dem Studium oder dem Selbstversuch – 45 Entwürfe setzen Zeichen für ein neues, verantwortungsvolles Verständnis von Gestaltung. Viele Arbeiten thematisieren [Materialehrlichkeit](#), verzichten bewusst auf Leim und Metall oder holen vermeintlich aussortiertes Schadholz zurück ins Rampenlicht. So etwa in der [„re:collection“](#), die die Spuren des Klimawandels nicht kaschiert, sondern sichtbar macht – als ästhetische und gesellschaftliche Aussage. [Nachhaltigkeit](#) wird hier nicht beschönigt, sondern präzise und poetisch zugleich inszeniert.

Auch das Forum zum Austausch zwischen den Kulturen e.V. war mit einem Beitrag in der Ausstellung vertreten: In der Zeit vom 01.09. bis 24.09.2022 reisten 16 Mitglieder des Forums „Outgoing 2022“ der Beruflichen Schule Holz.Farbe.Textil nach Inhambane, Mosambik, um gemeinsam mit Auszubildenden der Partnerschule mobile Sitzmöbel für den öffentlichen Raum zu entwickeln. Im Projekt „Kleinmöbel für Unterricht im öffentlichen Raum“ entstand ein innovatives Konzept zur Unterstützung von Kariesprophylaxe-Programmen in ländlichen Regionen. Ein Dreibeinhocker und ein Klapphocker wurden unter Einsatz lokaler, nachhaltiger Materialien – termitenresistentes Hartholz und traditionelle Capulanas – entworfen. Neben der funktionalen Gestaltung stand der interkulturelle Austausch im Vordergrund. Die Partnerschule plant bereits, die Möbel in Serie zu fertigen, um den Schuletat zu stärken. Alle Details zum [Beitrag des Forums an dieser Stelle](#). Tatsächlich erfolgte die Fertigung dann auch im Rahmen des Outgoings der BS25 im Frühjahr 2026.

- **Ein Beitrag des NDR zum Klimawandel in Mosambik - „Zyklone treffen Mosambik mit voller Wucht“** – erfolgte in der Sendung „DAS rote Sofa“ vom NDR am 21.8.2025. Betroffene wie Francisco Covela berichten vom Verlust, Fachleute von resilientem Bauen. Lokale Initiativen schützen Frauen und Kinder. Mitglieder des Forums an der BS 15 leisten einen kleinen Beitrag zur Prävention.

- **Die Anbahnung einer neuen Kooperation** von zwei Hamburger Berufsschulen und Hamburger Großbetrieben mit dem staatlichen Energieversorger „Electricidade de Mocambique“ erfolgte vom 18.09.25 bis zum 03.10.25. Andreas Schmidt (BS13 – Anlagenbetriebstechnik) und Rainer Maehl (BS25 – Holz Farbe Textil) zur Anbahnung einer Kooperation von den Hamburger Berufsschulen BS13 und BS22 (Elektrotechnik) und Hamburger Großbetrieben mit dem staatlichen Energieversorger Electricidade de Mocambique (EDM) reisten hierfür nach Mosambik. Die Reise erfolgte auf Einladung der EDM und war ein Gegenbesuch zum Aufenthalt von Vertretern der EDM in Hamburg im letzten Jahr. Im Rahmen des Reiseprogramms erfolgten Besuche des Kraftwerks der EDM in Maputo, des Wasserkraftwerks in Chimoio und verschiedener Ausbildungszentren. Es wurden Gespräche mit den Ausbildern und Direktoren der EDM geführt, um Möglichkeiten der Kooperation zu diskutieren. Als ersten praktischen Kontakt demonstrierten Auszubildende der BS13 im Rahmen einer Webex-Konferenzschaltung ihr derzeitiges Unterrichtsprojekt vor Vertretern der EDM vor. Als erste Schritte der geplanten Kooperation werden Auszubildende der BS13 und der BS22 ihre Projektarbeiten regelmäßig über WebEx-Schaltungen den Partnern der EDM vorführen. Als weitere Schritte sind Memoranden of Understanding zwischen den Hamburger Partnerschulen und Betrieben mit

EDM vorgesehen. Im weiteren Verlauf sind Praktikumsaufenthalte von Ausbildern der EDM in Hamburg und Projektreisen von Hamburger Auszubildenden nach Mosambik geplant.

Das Kooperationsvorhaben ist bei den Vertretern der Deutschen Entwicklungszusammenarbeit in Mosambik auf großes Interesse gestoßen. VertreterInnen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und der Deutschen Botschaft in Maputo äußerten sich sehr positiv über das geplante Kooperationsvorhaben. In einem Gespräch mit dem deutschen Botschafter wurde die Bereitschaft zu weiteren Gesprächen mit der EDM im Rahmen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit erklärt.

• **Outgoing der BS15 erfolgreich absolviert:** Vom 3.10. – 26.10.25 erfolgte das Outgoing der BS15 (12 Schüler*innen / 4 Lehrer*innen). In dessen Mittelpunkt stand die Auseinandersetzung der Auszubildenden der Gesundheitsberufe aus Hamburg und Inhambane/Mosambik mit den Ursachen mangelnder Hygiene und ihren Folgen insbesondere für die Gesundheit der Bevölkerung. Sie informierten sich über die Bedingungen, unter denen insbesondere Lebensmittel auf Märkten in Inhambane zum Verkauf angeboten werden und die gesundheitlichen Auswirkungen mangelnder Hygiene. Es erfolgte ein interkultureller Austausch zwischen den teilnehmenden Auszubildenden beider Schulen über die Möglichkeiten, die Bevölkerung über Hygienemaßnahmen aufzuklären. Diese Informationen bildeten die Grundlage für die Entwicklung von geeigneten Maßnahmen der Aufklärung und der Verbesserung hygienischer Standards auf den Märkten in Inhambane.

Folgende Produkte wurden entwickelt: Ein [Erklärvideo](#) zum Thema Abfallentsorgung, zwei Wandzeitungen, ein „Kühlschrank“ ohne Strom und eine mobile Abdeckung von Fisch und Fleisch zum Schutz gegen Fliegen.

Die Projektergebnisse wurden der lokalen Bevölkerung in zwei öffentlichen Veranstaltungen vorgestellt und diskutiert. Der [Projektbericht](#) und ein [tolles Video](#) gereister Schüler*innen schildert ausführlich alle Eindrücke.

• Ab Sommer / Herbst 2025 verlief kontinuierlich die Vorbereitung des Outgings 2026 der BS25: „Trockentoiletten als Beitrag der Vermeidung von Choleraepidemien“ und „Fertigung von Menstruationsunterwäsche“, Betriebspraktika, Partner Industrieschule Inhambane und Praktikumsbetriebe im Bereich Tischler*innen und Schneider*innen mit 15 Schüler*innen, 2 Auszubildenden und 3 Lehrer*innen. Dazu mehr im nächsten Geschäftsbericht.

Thomas Mönkemeyer

1.Vorsitzender des Forums zum Austausch zwischen den Kulturen e.V.